

Checkliste für Auelibenutzer betreffend Reinigung vor der Abreise

1. Wolldecken

Nach längerem Gebrauch schütteln Sie die Decken, wenn möglich im Freien, aus und legen Sie diese einheitlich zusammen auf die abgebürsteten Matratzen.

2. Geschirr

Bitte waschen und trocknen Sie alles Geschirr ab und versorgen Sie es in den dafür bezeichneten Schränken. Alle Wasserbehälter müssen geleert werden.

3. Stühle Tische

Alle Stühle und Bänke, inkl. Bankkissen müssen feucht (nicht nass) abgerieben werden. Bitte wischen Sie unter den Kissen und waschen Sie alle Tische ab.

4. Herd, Ofen

Bitte reinigen Sie den Herd und den Aschebehälter in der Küche, wenn er viel Asche enthält. Im Stubenofen sollte man die Asche belassen, hier leeren von Zeit zu Zeit die Hüttenwarte.

5. Holz

Füllen Sie Holzvorräte in Küche und Stube wieder auf.

6. Waschraum

Reinigen Sie das WC Klosett und den Waschtrog und nehmen Sie den Boden feucht auf und leeren sie die Kübel.

7. Keller

Bitte wischen Sie den Kellerboden mit einem Besen und leeren Sie die Gestelle. Hiterlassen Sie bitte keine Lebensmittel.

8. Böden

Die Fussböden in Küche, Aufenthalts- und Schlafräumen müssen zuerst sauber gewischt und zum Schluss mit einem feuchten (!) Lappen aufgenommen werden. Die Treppen sollten sauber gewischt werden. Den Gang sollten Sie ebenfalls feucht aufnehmen.

9. Abfälle

Bitte sammeln Sie alle Abfälle ums Haus ein: brennbares Material können Sie beim Kompost verbrennen. Flaschen, Plastikbehälter, Konservendosen und andere nicht kompostierbare Abfälle müssen Sie wieder mitnehmen.

10. Lebensmittel

Nicht aufgebrauchte Lebensmittel müssen Sie wieder mitnehmen. Sie ziehen Ungeziefer an.

11. Postkarten

Im Stubenkasten finden Sie Postkarten vom Aueli. Bitte hinterlassen Sie das Geld für die mitgenommenen Karten in der entsprechenden Kasse im Schrank.

12. Sauberhaltung und Schonung

Wenn wegen Nichteinhalten der Hausordnung oder dieser Weisung dem Hauseigentümer zusätzliche Arbeit für Reinigung oder Instandstellung entsteht, wird dies der Gruppe (auch nachträglich) in Rechnung gestellt.

Die Hüttenkommission

03.04.2004